

# CreativPower®

## Der Weg zur kreativen Prozesssteuerung

**G**roße Unternehmer, Erfinder und viele wohlhabende Menschen waren und sind auch immer Visionäre: sie hatten eine Idee und fanden den Weg zu deren Verwirklichung.

**Ein Problem zu lösen, bedeutet etwas aus der Welt zu schaffen.**

**Kreativ zu sein, bedeutet etwas Neues in die Welt zu holen.**

Eine Problemlösung ist immer nur vorübergehend wirksam, so verschiebt z.B. eine finanzielle Hungerhilfe lediglich das Problem in die Zukunft. Eine kreative Lösung bedeutet hier, mit einem neuen Gedankengut eine lebensfähige Gesellschaft zu kreieren.

**Die Kernfrage eines kreativen Prozesses lautet immer: Was will ich erschaffen?**

CreativPower® ist eine für jeden erlernbare Technik, die auch zur Verwirklichung Ihres Wunsches einsetzbar ist.

Egal, ob Sie im Beruf nach neuen Möglichkeiten suchen oder private Lösungen brauchen: einmal erlernt, können Sie die Technik eigenständig und bei Bedarf tagtäglich anwenden.

**Der wichtigste Faktor um sich selbst und die Welt zu verändern, ist die Idee: CreativPower!**

Nachfolgend zwei Beispiele, was Teilnehmer eines CreativPower® Seminars bei Dr. Franz Minister, dem Urheber der Methode, mit Hilfe der CreativPower® - Technik geleistet haben:

**Erfahrungsbericht von Dr. med. Ulrike Huber, Neuro-Chirurgin:**

Dr. Ulrike Huber hat, in Anlehnung an Emoto's Wasserkristallforschung, einen Apparat gebaut, mit dem sie unter Zuhilfenahme von Trockeneis Wasserkristalle beobachten und fotografieren kann. Lassen wir sie kurz selbst erklären:

*„Mit zwei meiner CreativPower® -Kolleginnen habe ich verschiedene Sessions (Trainingseinheiten) gemacht, um neue Erkenntnisse zu bekommen, wie Krebs entsteht. Inzwischen haben wir viele Details zu diesem Thema zusammengetragen, auch was die DNS oder die DNA betrifft und auch die Funktion der Biophotonen in unseren Zellen.“*

*Weiterführend zu den Forschungen des Japanners Emoto über Wasser haben wir viele weitere Puzzlestücke zusammengetragen. Emoto hat ja anhand von Wasserkristallen beweisen können, dass Wasser programmierbar ist, es ist sozusagen unser wichtigster Informationsträger auch für unseren Körper, der ja zu über 80% aus Wasser besteht. Wasserkristalle können ganz verschiedene Formen annehmen und sind auch veränderbar.*

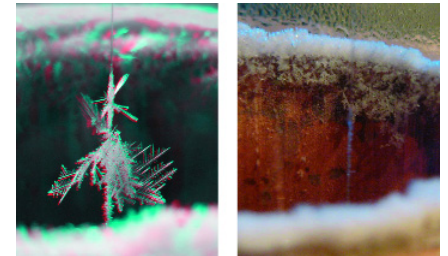
**Über unsere gemeinsamen Sessions haben wir Interessantes heraus-gefunden:**

*Wenn wir Wasser in den Mund nehmen, wird dort unsere Schwingung in diesem Wasser gespeichert, d.h. die Kristalle im Wasser haben ihre Form verändert, nachdem es wieder ausgespuckt wurde. Wir kamen zu dem Schluss, dass sich so auch Krankheiten nachweisen lassen müssten.*

*In unseren Experimenten fanden wir heraus, dass die Kristalle in dem Speichel-Wasser identisch sind mit denen im Urin von der jeweiligen Person. Diese Untersuchungsmethode haben wir uns inzwischen patentieren lassen, um diese Idee zu schützen. Damit haben wir erstmal eine gute Basis, um unsere Forschungen voranzutreiben. Offensichtlich hängt alles auch mit der Ausrichtung unserer Gedanken zusammen, d.h. wir können durch gezielte Fokussierung unserer Gedanken unseren Körper programmieren.“*

Als Dr. Huber kürzlich im CreativPower Institut in Johanniskirchen war, hat sie die beiden folgenden Fotos von Wasserkristallen gemacht.

**Sie bat Dr. Minister, einmal Wasser in den Mund zu nehmen und es mit viel Liebe zu „versehen“ und dann noch einmal erneut Wasser**



im Mund „schlecht“ zu programmieren. Das Ergebnis ist hier abgebildet – der Beweis, dass unsere Programmierungen funktionieren.

**Erfahrungsbericht von Dipl.-Ing. E. Lehki:**

*„Als Abteilungsleiter einer Firma im Sonder-Maschinenbau hatte ich vor ca. drei Jahren mein erstes großes Projekt. Der Auftragswert betrug 850 000 €. Der Tätigkeitsumfang beinhaltete die Einplanung in eine bestehende Fabrikhalle, die gesamte technische Konzeption und Aufbereitung für die Detailkonstruktion. Damals benötigte ich fast 5 Monate für diese Arbeit. Nach diesem Projekt hatte ich in einer CreativPower® -Session Informationen erhalten, wie ich solche Projekte effizienter und müheloser abwickeln kann. Die Auswirkungen waren bald nicht mehr zu übersehen. Letztes Jahr habe ich ein Projekt in vergleichbarem Umfang bearbeitet: ca. 80% des Einplanungsumfanges konnte ich in einer Woche(!) erledigen. Zu berücksichtigen ist natürlich, dass alleine schon durch zusätzliche Erfahrung und Kompetenzsteigerung in der dazwischen liegenden Zeit eine Effizienzsteigerung zu verzeichnen ist. Dennoch war dies auch für mich fast unvorstellbar. Das Ergebnis wurde aber noch dadurch bestätigt, dass es die erste Anlage in den letzten 4 Jahren war, die eine Abnahme beim Kunden ohne Mängel hatte. Und erst letzte Woche wurde ich von einem Mitarbeiter, der die Nachkalkulation durchführt, gefragt, ob es richtig sei, dass bei diesem Auftrag so wenige Planungsstunden gebucht sind.“*

*Ich bin mir sicher, ohne CreativPower® wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen.“*

Kostenfreies Infomaterial zu CreativPower®  
www.creativ-power.de